

DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST

Zl. 010.018 - Parl./72

Wien, am 9. Februar 1972

154/A.B.

zu 179/J.

16. Feb. 1972

Präs. am.....

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1010 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage
Nr. 179/J-NR/72, die die Abgeordneten Ofenböck und Ge-
nossen am 21. Jänner 1972 an mich richteten, beehe
ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) Das Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung hat mit Note Zl. 179.931-5/71 an das Bun-
desministerium für Finanzen die Abtretung des vierten
Zollhauses in Obergurgl neuerlich urgert. Das Bundes-
ministerium für Unterricht und Kunst ist vollinhaltlich
der gleichen Auffassung und wird daher mit Interesse vor-
erst der Rückantwort entgegensehen.

ad 2) Damit ist auch die Frage zwei teilweise
beantwortet. Es ist daran gedacht, die Alpine Forschungs-
stelle in das vierte Haus zu übersiedeln, wodurch auch das
Bundessportheim Obergurgl genügend Raum erhält.

Dem Unterstützungsverein der Finanzbediensteten
Tirols konnten die in Vent leerstehenden Zollhäuser zu
Ferienaufenthalten zur Verfügung gestellt werden. Außer-
dem besteht für den Verein die Möglichkeit, einen Schikurs
im Bundessportheim Obergurgl bei Bedarf durchzuführen.

Im übrigen darf ich auf die Beantwortung der an
die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung ge-
richteten schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 188/J
der Abgeordneten Ofenböck und Genossen verweisen.

Heinz Jauernig